

## Niederschrift

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 15.02.2022
<b>Ort:</b>	Videoübertragung im Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	22:05 Uhr

---

#### Anwesenheit

##### **Bürgermeister**

Herr Sven Herzberger - Bürgermeister

##### **Vorsitz der Gemeindevertretung**

Herr Philipp Martens - DIE LINKE

##### **Gemeindevertreter**

Frau Janina Böhm - B'90/Grüne 19:03 Uhr bis 21:35 Uhr

Herr Dr. Jens Burgschweiger - SPD/ChW

Frau Dr. Anika Darmer - B'90/Grüne entschuldigt

Frau Gabriele Figge - CDU

Herr Heiko Fuchs - FDP

Herr Karl Uwe Fuchs - FDP bis 21:00 Uhr

Herr Jörgen Hassler - SPD/ChW

Herr Udo Itzeck - BfZ

Herr Dieter Karczewski - BfZ

Herr Klaus-Dieter Kubick - BfZ

Frau Brit Mühmert - FDP

Frau Sonja Pansegrau - DIE LINKE

Herr Jonas Reif - B'90/Grüne

Frau Karin Sachwitz - BfZ

Herr Robert Seelig - DIE LINKE

Frau Nadine Selch - CDU

Frau Christine Wehle - SPD/ChW

Herr Heiko Witte - SPD/ChW

Herr Michael Wolter - CDU

##### **Baum- und Naturschutzbeirat**

Herr Uwe Bruns - B'90/Grüne

##### **Seniorenbeirat**

Herr Wolfgang Laute - nicht anwesend

##### **Verwaltung**

Frau Bärbel Skribelka -

Frau Regina Schulze -

Frau Ramona Silberborth -

Herr Richard Schulz -

Herr Henry Schünecke -

##### **Rechnungsprüfungsamt**

Frau Annett Nowatzki - entschuldigt

##### **Protokoll**

Frau Astrid Bolze -

##### **Gäste**

Herr Jochen Brehm -

Herr Krone -

Herr Michael Riedel -

## Niederschrift

### **öffentlicher Teil:**

#### **1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende Philipp Martens eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 18 Mitglieder anwesend.

#### Bestätigung der Tagesordnung

Herr Witte beantragt im Namen der Fraktion SPD/ChW, TOP 9 - Billigung des Vorentwurfes und die frühzeitige öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 115-3 "Zeuthener Winkel Mitte" der Gemeinde Zeuthen (frühzeitiger Billigungs- und Offenlagebeschluss) - BV-057/2021 und Top 10 - Bürgerbeteiligung Zeuthener Winkel - Vorlage: BV-005/2022, zu tauschen.

:

#### **Abstimmungsergebnis – geänderte TO:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>1)</sup>
21	18	18	0	0	0

<sup>1)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

#### **2. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.12.2021**

Keine Einwendungen

#### **3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12.01.2022**

Keine Einwendungen

#### **4. Informationen aus der Gemeindeverwaltung**

19:03 Uhr: Frau Böhm ist anwesend

19:04 Uhr: Frau Pansegrau ist anwesend

Herr Herzberger informiert über folgende Themen:

##### **1. PKW – Ladesäulen, Schillerstraße 1 und 57**

- Aufgrund von Lieferschwierigkeiten erfolgt die Anlieferung der Ladesäulen Anfang Februar durch die E.DIS . In Abhängigkeit von den Witterungsverhältnissen, ist der Aufbau für das I. Quartal geplant.

##### **2. Erneuerung PU und der Zugangsbauwerke am S-Bhf. Zeuthen**

- Nach den Arbeiten am Verbau für das Zugangsbauwerk Ost erfolgen zur Zeit Aushubarbeiten
- Im Bereich des Zugangsbauwerkes West wird zur Zeit durch Taucher der Unterwasseraushub ausgeführt.
- Auch im Bereich des östlichen Zugangsbauwerkes wird es zu Aushubarbeiten unter Wasser und damit zum Einsatz der Taucher kommen.  
Das ist der Bautenstand gemäß Bauberatung vom 25.01.2022
- Ein aktueller Bauablaufplan liegt uns nicht vor.
- Nach Aussage der DB AG sollte im September 2022 der Zugang zum Mittelbahnsteig von der westliche Bahnseite möglich sein.
- Eine mögliche Freigabe für den Zugang zum Mittelbahnsteig von der östlichen Bahnseite sollte dann kurzfristig folgen, so dass ab Oktober 2022 die gesamte Freigabe zur Nutzung erfolgen könnte.

##### **3. Grundstück ehemaliger NP-Markt Forstallee – Übertragung geschützte Biotopfläche (Dreieck)**

- Der Übertragungsvertrag wurde bereits mit dem Voreigentümer des Grundstückes notariell beurkundet. Voraussetzung für die Eigentumsumschreibung ist die Teilungsvermessung und Bildung der neuen Flurstücke.
- Bedingt durch den Verkauf des Grundstückes, hat sich die Vermessung verzögert, kann nun aber in Kürze abgeschlossen werden. Sobald dann die katasteramtliche Fortführungsmitteilung vorliegt, kann der Vertrag auch grundbuchlich vollzogen werden.

4. Ersatz für die Rotbuche Chinesischer Garten
  - Nach Abstimmung im Umweltausschuss soll als Ersatz für die Rot-Buche eine Sumpf-Eiche gepflanzt werden.
5. Radweg L402
  - Die Vermessung wurde durchgeführt, Baugrunduntersuchungen folgen im Febr. 2022;
  - anschließend wird die Entwurfsplanung erarbeitet;
6. Interkommunaler Radweg westlich der Bahn
  - letzte Abstimmung der 4 beteiligten Kommunen fand im Jan. 2022 statt,
  - voraussichtlich Ende Febr. 22 wird der Kreistag über die Verwendung der Haushaltsmittel und damit auch über die beantragten Fördermittel für die Vorplanung dieses Radwegs entscheiden;
  - anschließend wäre nach Abschluss einer entsprechenden Verwaltungsvereinbarung die gemeinsame Ausschreibung der Vorplanungsleistungen vorzunehmen;
7. Radverkehrskonzept
  - nach Vorstellung des Entwurfs im OEA Okt. 2021 werden derzeit die eingegangenen Stellungnahmen und Hinweise fachlich bewertet und eingearbeitet;
  - erneute Vorstellung im OEA März 2022 geplant
8. Mozartstraße P & R und B & R
  - Die im vergangenen Jahr, aufgrund der Kostenüberschreitung, aufgehobene Ausschreibung wird aktuell vorbereitet. Die Veröffentlichung erfolgt nach Freigabe des Haushaltes.
9. Aktuelle Situation in den Kindertageseinrichtungen und im Hort
  - Aufgrund von sehr hohem Krankenstand im Erzieherbereich, gelten die verkürzten Öffnungszeiten (07.00 bis 16.30 Uhr) für den März fort.
  - Die Verwaltung hofft, dass sich die Lage dann entspannt hat und in die Normalität zurückkehrt werden kann. Trotz der Umstände konnten ohne weitere Schließungen in allen Kitas verlässlich 9,5 Stunden Betreuung angeboten werden. Aufgrund der Lockerungen in der Gruppenbetreuung konnte bisher auf Notbetreuung verzichtet werden. Sollte dies allerdings notwendig werden, ist die Verwaltung gut vorbereitet.
  - Die Eltern sind über das Prozedere gut informiert, die Formulare sind vorsorglich auf der Homepage hinterlegt.

Herr Reif sagt zu Punkt 2. - Erneuerung PU und der Zugangsbauwerke am S-Bhf. Zeuthen, dass ihm der Aufgang zum Mittelbahnsteig deutlich schmaler als bisher erscheint und bittet die Verwaltung um Prüfung, ob diese Aufgangsbreite mit den ursprünglichen Bauunterlagen, die im Ortsentwicklungsausschuss vorgestellt wurden, übereinstimmt. Die Verwaltung wird den Sachverhalt prüfen.

## 5. Einwohnerfragestunde

Herr Kramer gibt folgende Anregungen zur heutigen Standortentscheidung für eine neue Grundschule:

1. Wünscht sich, dass bei der B-Plan-Erstellung und B-Plan-Verabschiedung auch die Geschosigkeit Berücksichtigung findet
2. Regt an, dass sich alle Gemeindevertreter, die sich im November zu diesem Kompromissbeschluss durchgerungen haben, sich heute auch an den Kompromissgedanken erinnern.
3. Gibt den Hinweis, dass von den vielen E-Mails der Bürgerinitiative, zum Beschluss im November, von der Verwaltung keine einzige beantwortet wurde.

Herr Herzberger antwortet zu Punkt 3, dass er den Sachverhalt prüft. Sollte es noch offene Fragen geben, werden diese von der Verwaltung beantwortet.

Herr Krause findet den Gastropavillon am Siegertplatz zu klein. Er sorgt sich, dass zum Erreichen der Wirtschaftlichkeit, der Betreiber einen Außer-Haus-Verkauf anbieten könnte, was einen hohen Verschmutzungsgrad des Siegertplatzes zur Folge hätte. Gäste könnten außerdem die Wasservögel mit Essensresten füttern.

Die Verwaltung nimmt den Hinweis auf.

## 6. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Die Frage von Herrn Witte nach einem Update zum Zeitplan für die Errichtung des Multifunktionsgebäudes, speziell wann die Beauftragung des Generalübernehmers erfolgt, beantwortet Frau Schulze.

Da das Vergabeverfahren noch läuft (alle Bewerber haben noch bis Ende Februar Zeit, ihre Anfragen an die Verwaltung zu richten) kann die Verwaltung hier noch keine konkreten Angaben machen. Bisher ist noch kein Angebot eingegangen.

Die Frage von Frau Figge zum Widerspruch der öffentlichen Bekanntmachung der „Jahreshauptveranlagung zur Grundsteuer im Jahr 2022“ (keine Veränderung des Grundsteuerhebesatzes im Vergleich zum Vorjahr) und der Diskussion über eine Erhöhung in 2022, beantwortet Herr Herzberger. Zu Beginn jeden Jahres muss es eine Bekanntmachung zur Höhe der Grundsteuer geben, auch wenn sich diese im Laufe des Jahres ändert. Die Änderung wird dann erneut bekannt gemacht.

Frau Figge gibt den Hinweis zur Veröffentlichung der neuen Bodenrichtwerte, dass diese auf dem Gutachterportal noch nicht aktualisiert wurden, immer noch Stand 2020.

Herr Martens bittet die Verwaltung nachzufragen, wann die aktuellen Daten veröffentlicht werden.

Die Frage von Frau Figge zur Grundsteuerreform 2025, ob die Kommune die Grundstückseigentümer bei der Recherche von Daten, die zur Grundstücksneubewertung vom Finanzamt abgefragt werden, unterstützt, beantwortet Frau Silberborth. Die Zuständigkeit für die Ermittlung der Daten liegt beim Finanzamt. Dieses beantwortet auch die Anfragen zum Thema. Grundstücksdaten von privaten Grundstücken werden nicht vom Finanzamt bei der Gemeinde abgefragt. Die Inhalte der Abfragen sind der Verwaltung aktuell nicht bekannt. So wie es hierzu Informationen gibt, werden diese auf der Homepage der Gemeinde Zeuthen veröffentlicht. Über den aktuellen Stand des Verfahrens wird regelmäßig im Finanzausschuss informiert.

Die Frage von Herrn Reif, ob der in der vergangenen GVT vorgestellte Zeitplan für die Errichtung des Multifunktionsgebäudes (Entscheidung kann und soll in der Gemeindevertretung bis Ende April getroffen werden) noch aktuell ist, beantwortet Herr Herzberger dahingehend, dass er zum jetzigen Zeitpunkt davon ausgeht, dass der Zeitplan eingehalten wird.

Die Fragen von Herrn Reif, ob am Fontaneplatz Maßnahmen zur Veränderung der Uferbefestigung stattfinden und ob darüber im Umweltausschuss am 01.03.2022 berichtet werden kann, werden beide von Herrn Schüneckel bestätigt.

Herr Fuchs fragt zu den Baumfällungen im Kienpfuhl nach der Zustimmung, die der NABU von der Unteren Naturschutzbehörde für die Durchführung der Arbeiten erhalten hat (Information von Herrn Reif).

Herr Herzberger antwortet, dass der Verwaltung keine Genehmigung vorliegt. Die Verwaltung wird bei der Unteren Naturschutzbehörde nachfragen und um Zusendung der erteilten Genehmigung bitten. Diese wird nach Vorlage allen Gemeindevertretern zur Kenntnis gegeben.

Herr Wolter fragt, ob die dringend für das Moor im Kienpfuhl benötigten 200 cbm Wasser mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr bis März über den Hydranten eingebracht werden können.

Herr Herzberger antwortet, dass unterstützende Maßnahmen durch die Verwaltung geprüft werden und informiert über ein am Donnerstag stattfindendes Gespräch mit dem Vorstand des NABU zum Kienpfuhl.

Die Frage von Herrn Dr. Burgschweiger, wann der verstopfte Regenabfluss aus Richtung Parkstraße und Birkenstraße in Richtung Moor des Kienpfuhl wieder gereinigt und freigelegt wird, wird von Herrn Herzberger dahingehend beantwortet, dass es noch keinen Haushalt für das Haushaltsjahr 2022 gibt, die Maßnahme aber ggf. als unaufschiebbar bewertet werden kann. Es ist die erste Maßnahme, die wie besprochen durchgeführt werden wird. Herr Schüneckel ergänzt, dass derzeit Angebote eingeholt werden (Leitungen müssen befahren und ggf. gefräst werden). Sind die Rohre beschädigt, ist es schwierig, diese wieder herzustellen.

## **7. Berufung einer sachkundigen Einwohnerin im SBKA Vorlage: BV-006/2022**

Herr Reif informiert über die Beschlussvorlage.

Herr Hassler ist zur Abstimmung nicht anwesend.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt:

1. Frau Christine Nicolas wird als sachkundige Einwohnerin im Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie abberufen.

2. Eva Wolf wird als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie berufen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>1)</sup>
21	19	19	0	0	0

<sup>1)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

#### **8. Beschluss der Haushaltssatzung der Gemeinde Zeuthen für das Haushaltsjahr 2022 Vorlage: BV-075/2021**

Zur Beschlussvorlage liegen allen Mitgliedern folgende Änderungsanträge vor:

- Änderungsantrag der Fraktion SPD/ChW zum Haushalt 2022 „Grundstücksverkauf Miersdorfer Werder“.
- Änderungsantrag der Fraktion der FDP zum Haushalt „Keine Erhöhung der Grundsteuer“

Frau Silberborth erläutert die Beschlussvorlage.

Frau Silberborth informiert über das Ergebnis des Prüfauftrages, ob eine vorfristige Kreditaufnahme möglich ist. Aufgrund der Gesetzeslage ist es nicht möglich, vorfristig einen Kredit aufzunehmen, wenn eine andere Finanzierung möglich ist.

Herr Witte erläutert den vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion SPD/ChW zum Haushalt 2022 „Grundstücksverkauf Miersdorfer Werder“.

Abstimmung Änderungsantrag: 7 Ja-Stimmen  
11 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Herr Hassler ist anwesend.

Herr K. U. Fuchs erläutert den Änderungsantrag der Fraktion der FDP zum Haushalt „Keine Erhöhung der Grundsteuer“.

Auf die Nachfrage von Herrn Witte, welche Belastung durch die geplante Erhöhung der Grundsteuer auf die Bürger zukommt, antwortet Frau Silberborth, dass die Mehrbelastung durchschnittlich 28 € pro Jahr beträgt.

Frau Sachwitz fragt, welche Auswirkungen die Erhöhung der Grundsteuer auf die Zuwendungen vom Land hätte?

Herr Herzberger antwortet, dass die beabsichtigte Erhöhung der Grundsteuer zu mehr Zuwendungen vom Land aus dem Steueraufkommen führt (da die Minderzuwendungen wegfallen, wenn der Hebesatz dem Landesdurchschnitt entspricht).

Abstimmung Änderungsantrag: 5 Ja-Stimmen  
15 Nein-Stimmen

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Herr Witte fragt nach den im Haushalt eingestellten Mitteln für den in diesem Jahr stattfindenden Weihnachtsmarkt bzw. bittet darum, entsprechende Mittel dafür einzustellen.

Frau Silberborth antwortet, dass hierfür Mittel in Höhe von 5.000 € im Bereich Heimat- und Kulturpflege eingestellt wurden. Sie schlägt auf Nachfrage zur Bereitstellung weiterer Gelder vor, die aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung (Ausschreibungen konnten nicht oder nur begrenzt durchgeführt werden) eingesparten Mittel in Höhe von 15.000 € vom Budget Personalkosten Finanzverwaltung in das Budget Bildung und Soziales zu übertragen.

Herr Witte gibt zu Protokoll, dass für das Haushaltsjahr 2023 auch wieder Mittel für das Fischerfest vorgesehen werden sollen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Zeuthen in der vorliegenden Fassung für das Haushaltsjahr 2022 mit ihren Anlagen

**Abstimmungsergebnis geänderte BV:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>*)</sup>
21	20	15	2	3	0

<sup>\*)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf 20:00 Uhr: Kurze Pause

**9 . Bürgerbeteiligung Zeuthener Winkel  
Vorlage: BV-005/2022**

20:28 Uhr Fortsetzung der Sitzung

Herr Witte erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Reif erinnert bezüglich der Veröffentlichung von Unterlagen für die Bürger an seine Anregung, bestimmte Unterlagen, die im Flächennutzungsplan (FNP) der Gemeinde Zeuthen enthalten sind, der 2000 bzw. 2001 Bestandteil des (FNP) war, ebenfalls zu veröffentlichen. Die Verwaltung nimmt die Anregung auf.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Zeuthen beauftragt den Bürgermeister, im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung im Sinne von § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB), mit der Organisation von Bürgerbeteiligungsworkshops zum Planentwurf für die weitere Entwicklung des Zeuthener Winkels im ausgewiesenen B-Plangebiet.

**Abstimmungsergebnis:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>*)</sup>
21	20	20	0	0	0

<sup>\*)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**10 . Billigung des Vorentwurfes und die frühzeitige öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 115-3 "Zeuthener Winkel Mitte" der Gemeinde Zeuthen (frühzeitiger Billigungs- und Offenlagebeschluss)  
Vorlage: BV-057/2021**

Herr Schüneckel erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Wolter stellt den Änderungsantrag, in der Planzeichnung Teil B (Textteil) unter Punkt 2.4 b) im ersten Satz die Wortgruppe „Bäume 2. Ordnung“ in „Bäume 1. Ordnung“ zu ändern.

Herr Herzberger stellt den Antrag, Herrn Krone als Sachverständigen anzuhören.

Abstimmung Antrag: einstimmig Ja

Herr Krone erhält das Wort und teilt mit, dass es keine planerischen Einwände gegen die vorgeschlagene Änderung gibt. Auch der anwesende Vorhabenträger, Herr Comesaña, gibt durch eine zustimmende Geste zu verstehen, dass er mit der Änderung einverstanden ist.

Aus vorgenannten Gründen wird die Änderung von der Verwaltung übernommen.

Herr Wolter gibt zu Protokoll, dass die Wünsche und Bedenken aus der erweiterten Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses vom 01.02.2022 auch entsprechend umzusetzen sind.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Zeuthen billigt den Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 115-3 „Zeuthener Winkel Mitte“ der Gemeinde Zeuthen (Stand: Februar 2022) und beschließt die frühzeitige öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden, Nachbargemeinden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 2 Abs. 2 und 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des Bebauungsplans soll parallel zur frühzeitigen öffentlichen Auslegung erfolgen.

#### Abstimmungsergebnis geänderte BV:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>*)</sup>
21	20	10	9	1	0

<sup>\*)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

#### 11. Standortentscheidung für eine zweite Grundschule in Zeuthen Vorlage: BV-007/2022

Frau Schulze erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Fuchs verlässt 21 Uhr die Sitzung.

Frau Wehle gibt folgende persönliche Erklärung zu Protokoll:

” Persönliche Erklärung zum Abstimmverhalten bei Aufruf der BV-007/2022 am Mittwoch den 15.02.2022 (Standortentscheidung für eine zweite Grundschule in Zeuthen /TOP 11)

Sehr geehrter Herr Martens, sehr geehrte Damen und Herren, den vorgeschlagenen Standort für eine zweite Grundschule in Zeuthen; das Grundstück Standort 1, Waldfläche westlich der Schillerstraße, Flur 2 Flurstück 31 lehne ich ab.

Entsprechend werde ich bei der heutigen Abstimmung mit NEIN stimmen.

Die Beschlussvorlage sieht aber eine Kopplung mit dem bisher vorgesehenen Waldstandort Münchner Straße vor.

Mein Votum ist nicht so zu verstehen, dass ich eine Nutzung des Waldstandortes Münchner Straße für die zweite Grundschule befürworte.

Aus umweltpolitischen Erwägungen und durch Vorliegen von Alternativflächen, lehne ich die drei zur Auswahl stehenden Waldflächen für den Bau einer neuen Grundschule in Zeuthen weiter ab.

Der Punkt 2 der Beschlussvorlage hat auch aus meiner Sicht rein klarstellenden Charakter und ist rechtlich nicht zwingend.“

Frau Sachwitz stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte und Abstimmung.

Herr Hassler hält eine Gegenrede.

Abstimmung Antrag: 3 Ja-Stimmen bei  
mehrheitlicher Ablehnung

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses ist der Antrag abgelehnt und die Diskussion wird fortgesetzt.

Herr Reif gibt zu Protokoll, dass die Fraktion B'90/Grüne in keinem Fall selbst den Standort Schillerstraße vorgeschlagen hätte bzw. bevorzugt.

#### Beschlussvorschlag:

1.) Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt als Standort für eine zweite Grundschule in Zeuthen das Grundstück: Standort 1, Waldfläche westlich der Schillerstraße, Flur 2 Flurstück 31.

2.) Der Beschluss Nr. 059-2020, Standortentscheidung für eine zweite Grundschule in Zeuthen vom 22.09.2020 wird aufgehoben.

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>*)</sup>
21	19	15	2	2	0

<sup>\*)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

#### 12. Sonstiges

Herr Herzberger informiert darüber, dass in der kommenden Sitzung des SBKA (und danach in den Gremien) das Projekt Hospiz vorgestellt wird.

21:35 Uhr: Herr Reif erklärt, dass Frau Böhm die Videositzung verlässt, da die Wahrung der Nichtöffentlichkeit bei ihr nicht gegeben ist.

Philipp Martens  
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Astrid Bolze  
Schriftführung

---